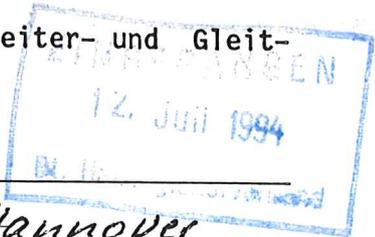


- Zweitausfertigung

Antrag auf Verlängerung der allgemeinen Erlaubnis für Hängegleiter- und Gleitsegelfluggelände



I. Geländename Dielmissen, Jtl

Bundesland Niedersachsen

Regierungsbezirk Hannover

	Bezeichnung	Gemeinde
Startplatz 1	<u>Südwiese</u>	<u>Dielmissen</u>
Startplatz 2	<u>Südwest-Rampe</u>	<u>"</u>
Startplatz 3		<u>Samtgem. Eschershausen</u>
Landeplatz 1		
Landeplatz 2		
Landeplatz 3		

	Koordinaten	Höhe über NN
Startplatz 1	N <u>51° 59' 03"</u> 0 <u>9° 37' 20"</u>	<u>275 m</u>
Startplatz 2	N <u>51° 58' 58"</u> 0 <u>9° 37' 33"</u>	<u>285 m</u>
Startplatz 3	N _____ 0 _____	_____
Landeplatz 1	N <u>51° 58' 41"</u> 0 <u>9° 37' 00"</u>	<u>172 m</u>
Landeplatz 2	N _____ 0 _____	_____
Landeplatz 3	N _____ 0 _____	_____

Startplatz	Flur-Nummer	Gemarkung	Eigentümer Name
	<u>220</u>	<u>Dielmissen</u>	<u>Dörries, Wilhelm</u>
	<u>215</u>	<u>"</u>	<u>Rörig, Karl</u>
	<u>216</u>	<u>"</u>	<u>Jäger, Detlev</u>

Landeplatz	Flur-Nummer	Gemarkung	Eigentümer Name
	<u>240</u>	<u>Dielmissen</u>	<u>Michelmann, Torsten</u>

(Für weitere Flur-Nummern Beiblatt verwenden)

Bei zwei oder mehreren Startplätzen gehören zum

Startplatz 1 die Flur-Nummern Flur 3, Fl. Stck 220

Startplatz 2 die Flur-Nummern Flur 3, Fl. Stck 215 + 216

Startplatz 3 die Flur-Nummern \_\_\_\_\_

Bei zwei oder mehreren Landeplätzen gehören zum

Landeplatz 1 die Flur-Nummern Flur 3, Fl. Stck 240

Landeplatz 2 die Flur-Nummern \_\_\_\_\_

Landeplatz 3 die Flur-Nummern \_\_\_\_\_

II. Antragsteller Name Delta-Club-Jtl e.V. Dielmissen

Anschrift Manfred Laskowsky, Am Eichenbrink 1, 37633 Dielmissen

Telefon \_\_\_\_\_ (dienstlich) 05534 / 858 (privat)

Fax \_\_\_\_\_ (dienstlich) \_\_\_\_\_ (privat)

Bei juristischen Personen (z. B. Verein, Flugschul-GmbH)

Rechtsform Eingetragener Verein

Gesetzlicher Vertreter der juristischen Person

Name Manfred Laskowsky

Anschrift Am Eichenbrink 7, 37633 Diekmissen

III. Für das oben bei Abschnitt I beschriebene Fluggelände beantragen wir/beantrage ich beim Deutschen Hängegleiterverband e. V. (DHV) die Verlängerung der vom BMV allgemein erteilten Außenstart- und -landeerlaubnis für Hängegleiter und Gleitsegel nach § 25 LuftVG

für Hangstarts  für Windschlepp (Zutreffendes bitte ankreuzen)

IV. Wir erklären/ich erkläre zu dem oben bei Abschnitt I bezeichneten Gelände:

\* Diekmissen, JH  
Das Gelände wurde vor dem 9.6.1993 mit Hängegleitern und Gleitsegeln (Nichtzutreffendes streichen) im Rahmen der Allgemeinverfügung des BMV befliegen.

\* Alle Eigentümer der bei Abschnitt I genannten Grundstücke sowie die an diesen Grundstücken Berechtigten (z. B. landwirtschaftliche Pächter) haben zugestimmt. Die Benutzung der Wege zu den Start- und Landeplätzen ist gestattet.

\*  Derzeit ist kein Zulassungsverfahren nach § 6 oder § 25 LuftVG bei einer deutschen Luftfahrtbehörde anhängig oder  
 bei \_\_\_\_\_ (Behörde) ist ein Antrag nach  § 6 oder  § 25 LuftVG gestellt und bis heute nicht entschieden. Im Fall des § 25 LuftVG soll der DHV das Verfahren übernehmen (Zutreffendes ankreuzen und ggfls. einsetzen)

\*  Das Gelände wird nicht von anderen Luftfahrzeugarten (auch nicht von Modellflugzeugen) genutzt oder  
 das Gelände wird auch von Luftfahrzeugen der Art \_\_\_\_\_ genutzt (Zutreffendes ankreuzen und ggf. einsetzen)

\* Die Begrenzung des nächstgelegenen Flugplatzes ist weiter als 3 km entfernt. Die Start- und Landeplätze befinden sich außerhalb von Wohngebieten.

\* Das Gelände ist nicht nach § 6 oder § 25 LuftVG von einer Behörde zugelassen.

\* Das Gelände wird nicht bereits von einem anderen Halter als Hängegleiter oder Gleitsegelgelände genutzt.

V. Diesem Antrag sind als Bestandteil beigelegt:

\* Topographische Karte (Ausschnitt) Maßstab 1:25000 mit Geländeeintrag,

\* amtlicher Lageplan oder Flurkarte mit Geländeeintrag,

\* gegebenenfalls Beiblatt für weitere Flur-Nummern.

Ort, Datum Diekmissen, 11.07.94

Unterzeichner Name Laskowsky

Unterschrift M. Laskowsky

Erklärung zum Naturschutz

Der Antragsteller erklärt, daß das im Zulassungsantrag genannte Fluggebiet mit der Bezeichnung Diekmissen, Jth

keinen naturschutzrechtlichen Beschränkungen unterliegt (ankreuzen)

oder (Zutreffendes ankreuzen)

in einem naturschutzrechtlich ausgewiesenen Gebiet (Nationalpark, Naturschutzgebiet, Landschaftsschutzgebiet, o. ä.) sich befindet. Die entsprechende Verordnung ist als Anlage beigelegt.

Diese Erklärung gilt

für alle zum Fluggebiet gehörenden Start- und Landeplätze

oder (Zutreffendes ankreuzen)

gilt nur für einen Teil der Start- und Landeplätze.

Einzelheiten sind nachfolgend erläutert:

i. A. Pheer

Unterschrift

Delta-Club-Jth, Diekmissen  
M. Laskowsky  
Am Eichenbrink 1  
37633 Diekmissen

Name und Anschrift des Antragstellers